

Lovestory mit Oliver Wood

von Nathalie

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz39/quiz/1455810060/Lovestory-mit-Oliver-Wood>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Dies ist die Geschichte wie Susan Stickler zu Oliver Wood fand.

Kapitel 1

„Susan! Susan!“ rief eine zu bekannte Stimme, die von Oliver Wood, wie ich ihn hasste, er mochte mich auch nicht. Wir waren Feinde seit dem ersten Schuljahr und nun ja, wie soll man sagen, wir waren Feinde wegen Quidditch er war Hüter und Mannschaftskapitän der Gryffindors und ich Jägerin und Kapitänin der Ravenclaws. Ich ignorierte Wood und suchte mir ein leeres Abteil, wie jedes Schuljahr. Micht tippte etwas an der Schulter an, und wie ich es erwartet hatte war es Wood, „Wie ich hörte bist du jetzt Mannschaftskapitän! Viel Glück Susan, stürz die Mannschaft nicht ins verderben.“ sagte Wood böse. Wie konnte man nur so dumm sein?, „keine Sorge, Wood, eine Mannschaft ins verderben stürzen kann keiner besser als du.“ giftete ich. Ich ging einfach weiter ohne auch nur etwas Respekt zu zeigen, tja so war ich nunmal Susan Stickler, Schlau ehrgeizig und manchmal etwas böse. Ich war dieses Jahr in top Quidditchform. Wood kann sich auf was gefasst machen. Idiot.

Kapitel 2

IN HOGWARTS

Nach den Auswahlspielen hatten wir tolle neue Spieler, wir würden Gryffindor schlagen. Ich hatte eine so tolle Taktik, auch un außerdem waren dieses Jahr auf verschiedenen Quidditchteams Vertreter da, die neue Spieler anwerben sollten. Darunter waren die Chudley Cannons, Holyhead Harpies, Tutshill Tornados Wimbourne Wasps und leider nicht so bekannt aber die Lieblingsmannschaft meines Dads, Puddlemere United. Diese Vertreter schauten sich jedes Spiel der Saison an und Notierten sich verschiedene Dinge zu den Spielern, zu JEDEM Spieler. Wir eröffneten die Quidditchsaison, wir hatten letztes Jahr den Pokal gewonnen, mit einem Spiel gegen Hufflepuff. Das war mehr Training als Spiel, Hufflepuff war meistens nicht so Quidditchbegeistert. Keiner von denen wollte auch nur im geringsten nach der Schule weiter Spielen, eigentlich schade. Wir gewannen mit 210 zu 30. Das nächste Spiel war Gryffindor gegen Slytherin nächsten Monat. Hoffentlich gewann Slytherin. Ich könnte Wood keine Erfolge. Am Montag hatte ich gleich eine Doppelstunde Zaubertränke. So ein Scheiss. Ich hasse Snape, Zaubertränke und die kalten Kerker. Arghh.

Kapitel 3

Heute hatten wir Ravenclaws das Feld. Wir übten eine Taktik für unser nächstes und auch Finales Spiel gegen, hoffentlich, Slytherin.

Okay du Chang überwachst das Feld und Potter. Sobald du bemerkst dass er den Schnatz entdeckt, fliegst du ihm hinter her, aber mit Abstand, denn ihr Kolla und Goldstein jagt Potter mit den Klatschern vom Besen. Klar? Die Treiber werden den schwierigsten Job haben ihr passt auf das wir alle auf unserm Besen bleiben, vor allem bei Cho! Weiter geht es. Sobald Hall den Quaffel hat wirft sie ihn Umbry zu die ca 15 Meter weiter vorne ist. Umbry, du fliegst weiter vor, die Weaslys werden versuchen dich zu treffen, bevor das passieren kann wirfst du mir den Quaffel zu, so jetzt sind wieder die Treiber dran, ihr haut Wood vom Besen. Das reicht erstmal für Ablenkung. Ich hau den Quaffel rein. Umbry und Hall, ihr werdet etwas weiter unter den Torringen den Quaffel auffangen und ihn, wenn möglich rein klatschen. Natürlich werde es zuerst versuchen., Sag mal Susan, wer hat eigentlich gesagt das wir gegen Gryffindor spielen?" fragte mich mein Hüter., keiner aber es ist wohl leider sehr wahrscheinlich, dass Slytherin verliert..." gab ich traurig als Antwort., **WIR SCHAFFEN DAS, WIR SCHAFFEN DAS!**" schrie die komplette Mannschaft. Danach fingen wir mit dem Training an. Pitsch nass ging ich zurück ins Schloss, oh nein da steht Wood. Wie sehr ich ihn verabscheute., Hey Susan, ich, ich wollte dich was fragen." murmelte er grade so, dass ich es verstehen konnte., was denn?" gab ich genervt zurück., willst du mit mir nach Hogsmeade gehen?"

Kapitel 4

„Nein!“ ich war geschockt, mit d Feind nach Hogsmeade, sicherlich nicht!“

Gryffindor gegen Slytherin:

Oh nein. Gryffindor gewann. Na toll wir müssen gegen Gryffindor spielen. Nein, das kann nicht sein. Lass das nur einen bösen Traum sein...

Ravenclaw gegen Gryffindor:

Scheisse! Hall war vom Klatscher getroffen und Bell ist am Quaffel!

Das kann doch nicht wahr sein! Ich drehe durch. Ha! Mein genialer Hüter Subby hat abgewehrt! Und Umbry hat den Ball. Jetzt lief alles nach Plan nur das Hall und Umbry getauscht hatten. Haha Gleichstand 30:30! Ich sah grade noch so wie Cho hinter Harry herjagte, dann viel sie vom Besen. Verdammt Klatscher..., GRYFFINDOR HAT GEWONNEN" dröhnte die Stimme von Lee Jordan...

Zum Glück ist das Schuljahr vorbei...

Kapitel 5

Ich war erst 2 Wochen Zuhause und schon kam ein Brief von Puddlemere United! Mein Vater weinte vor Freude...oh das hatte er an mich weitergegeben!

In dem Brief stand:

Liebe miss Stickler, wie beobachten sie in ihrem letzten Schuljahr beim Quidditch, wie würden uns freuen sie als Ersatzspielerin (Jägerin) zu begrüßen, die Entscheidung, ob sie gerne bei uns Anfangen möchten, ist ganz und ganz ihnen überlassen. Falls Ja, schicken sie bitte eine Eule zu uns und seien sie am 3 August in unserem Trainingsstadion. Bekleidung uns Besen sind werden sie bekommen.

Mit freundlich Grüßen, Puddlemere United.

Ich sagte sofort ja und war am 3. August auch da...nur ich war nicht alleine, Wood wurde als Ersatz Hüter eingestellt! Wir mussten jetzt 3 Wochen aufeinander Hocken da wir natürlich erstmal verschiedene Tests ausführen mussten.

Die erste Woche verging schnell und wir freundeten uns sogar ein wenig an. In der zweiten Woche fingen wir auch an uns über die Schulzeit zu unterhalten, natürlich gab es jetzt keinen Grund mehr für unsere gegenseitige Abneigung. Uns wurde beiden Bescheid gegeben das wir vorerst im Team als Reserve Spieler aufgenommen wurden, und in ca 2 Monaten, wenn alles glatt läuft sogar als richtige Spieler! Sau cool! Wir kamen uns immer näher und näher.

Kapitel 6

Wir waren jetzt bei unsrem zweiten Lehrgang. Der dauerte ganze sechs Wochen und ich hatte mich Hals-über-Kopf in Oliver Wood verknallt. Da wir die einzigen aus unserer Mannschaft waren teilten wir uns sogar ein Zimmer. Das war besonders hart, denn es gab nur ein Ehebett.

In der zweiten Woche erfuhr ich, dass meine Oma gestorben ist. Das warf mich voll aus der Bahn, aber Oliver tröstete mich und ich schlief in seinen Armen ein.

Am nächsten Tag weckt es Oliver mich mit einem Stirnkuss auf., Susan? Ich muss dir etwas sagen, nein eher beichten...ich, ich, ich bin in dich verliebt, seit der 6. Klasse liebe ich dich. Ich kann nicht jeden Tag mit dir zusammen sein ohne zu wissen ob du das selbe empfindest..." ich schaute ihn eine Sekunden fassungslos an und erwidertet:., Ich dich auch! Oliver ich liebe dich!" er strahlte über sein ganzes Gesicht und fragte ob wir zusammen sein möchten, ich bejahte natürlich, dann küsste er mich so leidenschaftlich und voller Liebe, es war Traumhaft schön. Seit dem Tag an waren wie zusammen.

Wir heirateten nur ein Jahr später und kurz danach kam auch unsere Tochter Sally auf die Welt. Ich war so glücklich.

Auch aus tiefstem Hass kann Liebe werden.